

Wohnungswald zwischen Voerde-Möllen und Dinslaken

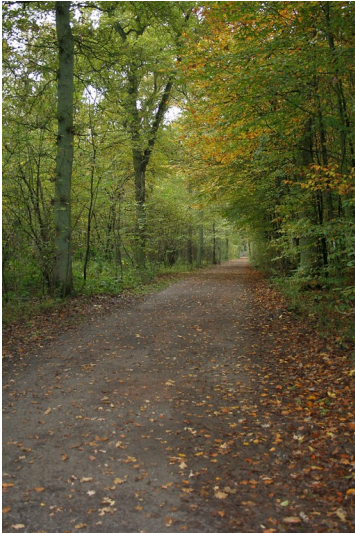
Schlagwörter: [Bach](#), [Wanderweg](#), [Laubwald](#), [Forst](#), [Naturlehrpfad](#), [Hochwald](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Dinslaken, Voerde (Niederrhein)

Kreis(e): Wesel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Wohnungswald zwischen Voerde-Möllen und Dinslaken (2014).
Fotograf/Urheber: Siewers, Johanna



Zwischen Voerde-Möllen und Dinslaken liegt der „Wohnungswald“. Zu diesem Namen ist der Wald gekommen, da unmittelbar im Westen des Gebietes an der Frankfurter Straße der ehemalige [Herrensitz „Haus Wohnung“](#) angrenzt.

Bis 1800 wurde der Bereich als Allmende, also Gemeinschaftsbesitz, für Hutung und Mast fürs Vieh genutzt. Da diese Nutzung zu wenig Gewinn eingebracht hatte, wurde der Bereich ab 1800 mit Buchen und Eichen aufgeforstet. Um 1950 folgten Ahorn, Eschen und auch Nadelgehölze. Mit den Jahren ist ein wertvoller Hochwaldbestand eines Laubmischwaldes entstanden. Der Wald gehört zum Landschaftsschutzgebiet „Möllen und Wohnungswald“.

Das seit 1970 bestehende Wegenetz wird von vielen Besuchern zur Naherholung oder zu sportlichen Aktivitäten genutzt. Bunte Markierungen an den Abzweigungen zeigen dabei unterschiedlich lange Routen durch den Wald an.

Bäche im Wohnungswald

Im Norden, knapp unterhalb der Waldgrenze und somit parallel zur Friedrichstraße verläuft der Lohberger Entwässerungsgraben, der aus Hünxe kommend, den Wald passiert und dann in den Rhein mündet. Noch heute fließt Grubenwasser des stillgelegten Steinkohlebergwerks „Lohberg“ in den Entwässerungsgraben. Gleiches trifft für den Rotbach zu, der den Wald im Süden quert. Der Rotbach entspringt im Norden von Oberhausen als Vennbach, fließt über Bottrop Richtung Voerde und mündet dann ebenfalls südlich von Möllen in den Rhein. Östlich vom Wohnungswald beginnt der knapp 10 Kilometer lange Rotbachwanderweg, der entlang von Siedlung und Natur ein kurzes Stück vom Bachverlauf aufzeigt.

Walderlebnispfad

Seit 2010 gibt es einen Walderlebnispfad. Anhand von 13 bunten Informationstafeln wird viel Wissenswertes über den Wald und die darin lebende Tier- und Pflanzenwelt vermittelt. Themen sind u.a. das Rotwild, die Waldpflege und das Leben im Waldboden. Startpunkt ist der Parkplatz Wüllbeck (Dinslakener Straße / Voerder Straße) mit einer Übersichtskarte mit allen Tafelstandorten und möglichen Rundwegen durch den Wald. Es gibt aber auch diverse Nebeneingänge in das Gebiet.

(Biologische Station im Kreis Wesel e.V., 2014. Erstellt im Zuge des Projektes „Kulturlandschaft am Niederrhein“. Ein Projekt im

Wohnungswald zwischen Voerde-Möllen und Dinslaken

Schlagwörter: Bach, Wanderweg, Laubwald, Forst, Naturlehrpfad, Hochwald

Straße / Hausnummer: Dinslakener Straße / Voerder Straße

Ort: Dinslaken, Voerde

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 51° 34 32,45 N: 6° 42 19 O / 51,57568°N: 6,70528°O

Koordinate UTM: 32.340.990,71 m: 5.716.341,06 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.548.936,54 m: 5.715.928,52 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Biologische Station im Kreis Wesel e.V. (2014), „Wohnungswald zwischen Voerde-Möllen und Dinslaken“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-107153-20141106-3> (Abgerufen: 7. Februar 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

